



ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZWEITERBILDUNGXYZ

ELEKTRONIK

DIAGNOSE

beheben

ausführen

AUTOMOBILTECHNIK

werkstattleitung

Automobildiagnostiker

mit eidgenössischem Fachausweis 2013 – 2015

berufsbegleitend

Vorbereitungskurs für

Automobildiagnostiker/-in

mit eidgenössischem Fachausweis

Die Berufsbezeichnung existiert in männlicher und weiblicher Form. Aus sprachlichen Gründen beschränken wir uns auf die männliche Form.

August 2013 bis Herbst 2015

(berufsbegleitender, modularisierter Lehrgang)

Berufs- und Tätigkeitsbereich des Automobildiagnostikers

Der Automobildiagnostiker ist die Vorstufe zur Höheren Fachprüfung und der Fachmann in der Werkstatt. Er kann aufgrund seiner Ausbildung bei der Annahme der Fahrzeuge den Kunden fachmännisch betreuen, die Diagnose stellen und je nach Werkstattgrösse als Werkstattchef oder Stellvertreter eingesetzt werden. Der Besitz des eidg. Fachausweises für Automobildiagnostiker berechtigt ihn, Lehrlinge auszubilden.

Einblick in die gewandelten Anforderungen an die Ausbildung

Wies ein Auto vor rund 35 Jahren noch zwei bis drei Elektromotoren und 30 bis 50 Meter Elektrokabel auf, so können in einem modernen Fahrzeug gegen 150 Elektro- und Stellmotoren und bis zu zehn Kilometer Kabel eingebaut sein. Die Einführung der elektronischen Gemischaufbereitung, des Katalysators und der Sicherheits- und Komfortelektronik wie z.B. Klimaanlage, Airbag, ABS oder ASR, verlangen zunehmende Kenntnisse der Elektronik, um in einer angemessenen Zeit eine Diagnose durchführen zu können.

Kursziel

Der Teilnehmer eignet sich die Fähigkeiten und Kenntnisse an, um selbständig

- Arbeiten an Motoren und Fahrzeugen zu leiten und auszuführen
- mit Hilfe moderner Prüfgeräte Störungen zielsicher zu diagnostizieren und einwandfrei zu beheben
- den Kunden fachmännisch zu beraten
- die Stellung eines Vorgesetzten im fachtechnischen Bereich zu bekleiden
- gemäss den gesetzlichen Vorschriften Lehrlinge ausbilden zu können (Berufsbildnerkurs)

Die berufsbegleitende Ausbildung ermöglicht eine umfassende, theoretische und praktische Vorbereitung auf die Fachprüfung für Automobildiagnostiker/innen gemäss der Prüfungsordnung über die Erteilung des eidgenössischen Fachausweises für Automobildiagnostiker des AGVS, Ausgabe 2005.

Bedingungen für die Erlangung des Fachausweises

Gemäss Art. 5 der Prüfungsordnung AGVS

Den eidg. Fachausweis kann erlangen, wer

- a) die erforderlichen Modulabschlüsse gemäss Wegleitung nachweist;
- b) den Berufsbildnerausweis besitzt;
- c) die Bewilligung für den Umgang mit Kältemitteln besitzt

und

- d) mindestens 2 Jahre Berufspraxis als Automechaniker / Automobil-Mechatroniker oder Fahrzeugelektriker-Elektroniker, Baumaschinenmechaniker und Landmaschinenmechaniker nachweist

oder

- e) zum bereits erteilten Fachausweis die zusätzlichen, gemäss Wegleitung geforderten Module der andern Fachrichtung nachweist

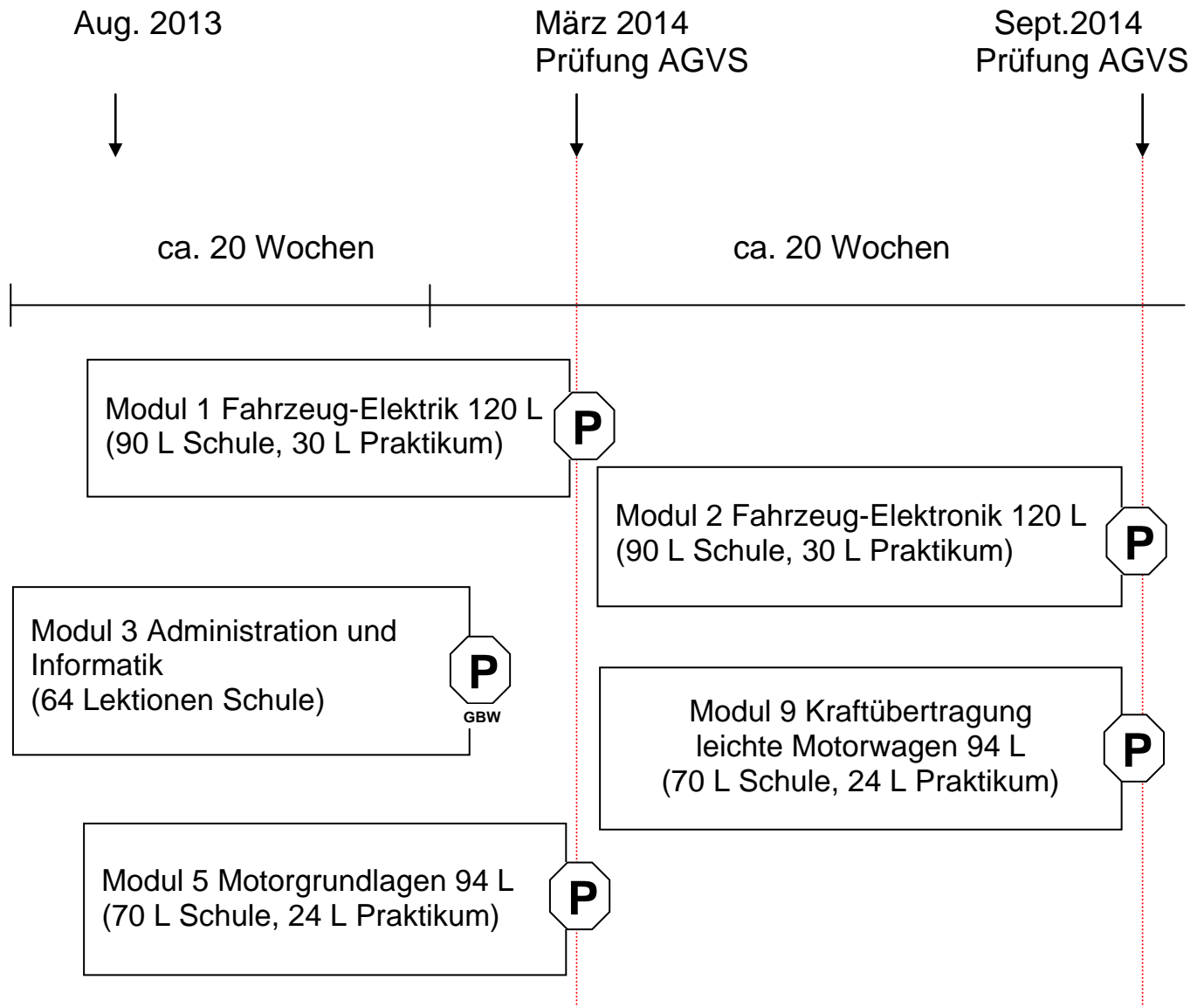
und

- f) die Gebühren für die Erlangung des Fachausweises nach Art. 6a fristgerecht einbezahlt hat.

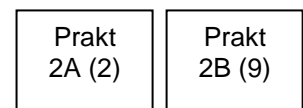
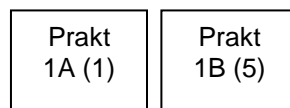
Über die Gleichwertigkeit von ausländischen Ausweisen entscheidet das BBT.

Konzept	Das Durchführungskonzept umfasst 9 Module sowie 6 Wochen praktische Vertiefung und Anwendungen. Die Module (ausgenommen 3 und 4) werden zentral durch den AGVS in Wiedlisbach geprüft. Im zweiten Semester findet der Berufsbildnerkurs statt.
Kursdauer	4 Semester, berufsbegleitend (1 Schultag pro Woche, Dienstag) und zusätzlich 6 Wochen Praktikum.
Kurskoordination	Christoph Hugentobler, Prorektor, Verantwortlicher Erwachsenenbildung
Kursreferenten	Der Lehrkörper setzt sich aus Berufsschullehrern des Gewerblichen Bildungszentrums Weinfelden und Lehrbeauftragten aus dem Garagengewerbe zusammen. Das Praktikum wird durch die Kursleiter der überbetrieblichen Kurse des Motorfahrzeuggewerbeverbandes des Kantons Thurgau erteilt.
Unterrichtsort	Gewerbliches Bildungszentrum Weinfelden GBW Erwachsenenbildung Schützenstrasse 9 8570 Weinfelden Telefon 058 345 76 66
Kursbeginn	Dienstag, 20. August 2013, 07.40 Uhr (Änderung vorbehalten) Ausschlaggebend sind die Prüfungstermine des AGVS.
Unterrichtszeiten	Dienstags von 07.40 - 11.55 und 13.00 - 16.20 Uhr ca. 20 Schulwochen pro Semester
Klassengrösse	Es werden maximal 16 Teilnehmer aufgenommen.

Modulaufbau Automobildiagnostiker 2013/2015



Praktikas



P = Modulprüfung

(Planungsstand August 2012, Änderungen vorbehalten)

März 2015
Prüfung AGVS

Sept. 2015
Prüfung AGVS

ca. 20 Wochen

ca. 20 Wochen

Modul 6 Sicherheits- und
Komfortelektronik 80 L
(60 L Schule, 20 L Praktikum)

P

Modul 8 Motormanagement
leichte Motorwagen 160 L
(120 L Schule, 40 L Praktikum)

P

Modul 4 Physik
und Stoffe
(94 L Schule)

P
GBW

Modul 7 Fahrwerk leichte
Motorwagen 94 L
(70 L Schule, 24 L Praktikum)

P

Prakt 3A (6/7)	Prakt 3B (6)
-------------------	-----------------

Prakt 4A (8)	Prakt 4B (8)
-----------------	-----------------

Die Module

der berufsbegleitenden Weiterbildung zum Automobildiagnostiker leichte Motorwagen gemäss Stoffplan AGVS in der Wegleitung vom 12.01.2004

Modul	Lernzeit	Inhalt
Modul 1 Fahrzeug Elektrik	90 h	Aufbau und Wirkungsweise, Teilsysteme, Störungen lokalisieren und beheben
Modul 2 Fahrzeug Elektronik	90 h	Bauteile der Elektronik, Regelungs-, Steuerungs- und Digitaltechnik; Aufbau und Wirkungsweise, Störungen lokalisieren
Modul 3 Administration und Informatik	48 h	Administration Informatikanwendungen (Prüfung am GBW)
Modul 4 Physik und Stoffe	70 h	Physik Grundlagen, Technisches Rechnen, Zeichnungen, grafische Darstellungen, Stoffe, Sicherheit und Unfallverhütung (Prüfung am GBW)
Modul 5 Verbrennungsmotor Grundlagen	70 h	Grundfunktionen und Basissysteme, Aufbau und Wirkungsweise, Teilsysteme, Störungen lokalisieren
Modul 6 Sicherheits- und Komfortelektronik	60 h	Heizung und Klimaanlage, Sicherheits- und Komfortsysteme; Aufbau und Wirkungsweise, Störungen lokalisieren
Modul 7 Fahrwerk leichte Motorfahrzeuge	70 h	Radaufhängung, Federung, Lenkung, Räder, Bremsen, Schlupfregelsysteme, Fahrdynamikregelung; Aufbau und Wirkungsweise, Störungen lokalisieren
Modul 8 Motormanagement leichte Motorfahrzeuge	120 h	Systeme und Komponenten für Otto- und Dieselmotoren, 4-Takt Ottomotor, 4-Takt Dieselmotor; Grundlagen, Schadstoffe, Störungen lokalisieren
Modul 9 Kraftübertragung leichte Motorfahrzeuge	70 h	Grundlagen, verschiedene Kupplungen, verschiedene Getriebe (Synchron- und Automatikgetriebe), Achsantrieb und Achswellen, Allradantrieb; Grundlagen und Störungen lokalisieren

Informationsabende Donnerstag, 4. Oktober 2012, 19.30 Uhr, Zimmer A025
Dienstag, 19. März 2013, 19.30 Uhr, Zimmer A114
Gewerbliches Bildungszentrum Weinfelden im BBZ.

Eignungstest Im Sinne eines guten Kursniveaus führen wir einen Eignungstest durch. Das Stoffgebiet und die Höhe der Anforderungen entsprechen dem Niveau der Lehrabschlussprüfung für Automechaniker/Automobil-Mechatroniker in den Fächern Elektronik, Motortechnik, Motorelektronik, Fahr- und Triebwerktechnik.

Der Eignungstest ist freiwillig und findet am **Samstag, 4. Mai 2013** statt. Für die Teilnahme am Eignungstest ist eine telefonische Anmeldung nötig, 058 345 76 66
Kosten für den Test Fr. 50.– ((Barzahlung am 4. Mai 2011 vor Testbeginn).

Definitive Anmeldung Verlangen Sie das spezielle Anmeldeformular auf unserem Sekretariat

Für die definitive schriftliche Anmeldung benötigen wir Kopien der folgenden Ausweise:

- Schulzeugnis der Berufsschule
- Notenblatt der Lehrabschlussprüfung
- Fähigkeitsausweis als Automechaniker / Automobil-Mechatroniker oder Autoelektriker, Fahrzeug-Elektriker/Elektroniker, Land-/Baumaschinenmechaniker
- Nachweis der Berufspraxis seit Lehrabschluss (Arbeitsbestätigung durch Arbeitgeber).

Anmeldung An das Sekretariat der Erwachsenenbildung des Gewerblichen Bildungszentrums Weinfelden bis spätestens **28. Mai 2013**

Kursbestätigung Bei Absolvierung von mindestens 80% des Unterrichtes erhalten die Teilnehmer eine Kursbestätigung der Erwachsenenbildung GBW

Kurskosten

Die Modulkosten für die gesamte Ausbildung betragen Fr. 12'700.–. In den Kosten sind der theoretische Unterricht und die 6 Wochen Werkstattpraktika enthalten. Der definitive Preis ist abhängig von der Subventionspraxis von Kanton und Bund.

Bezahlung nach Semester

1. Semester (Modul 1, 3 und 5)	Fr. 3'850.–
2. Semester (Modul 2 und 9)	Fr. 2'980.–
3. Semester (Modul 4, 6 und 7)	Fr. 3'720.–
4. Semester (Modul 8)	Fr. 2'150.–

Das Kursgeld wird pro Semester in Rechnung gestellt und ist jeweils im Voraus einzuzahlen.

zusätzliche Kosten:

Fachliteratur (Fachbücher, Unterrichtsunterlagen) ca. Fr. 400.–

Berufsbildnerkurs (Rechnungsstellung erfolgt durch ZbW) ca. Fr. 450.–

Prüfungsgebühren für die Module 1, 2, 5 – 9) werden durch den AGVS verrechnet (pro Modul ca. Fr. 400.–) ca. Fr. 2'800.–

Die Prüfungsgebühren für die Module 3 und 4 sind in den Kurskosten inbegriffen

Fachschulvereinbarung

Der Kurs fällt unter die Bestimmungen der Interkantonalen Fachschulvereinbarung (FSV) vom 27. August 1998, erlassen von der Erziehungsdirektorenkonferenz (EDK). Einen Auszug mit der Liste der Kantone, die die geforderte Subvention von Fr. 1'100.– pro Semester übernehmen, können Sie auf dem Sekretariat Erwachsenenbildung GBW verlangen. Falls Ihr Kanton die Subvention nicht übernimmt, wird Ihnen dieser Betrag in Rechnung gestellt. Auskünfte dazu erteilen auch die kantonalen Berufsbildungsämter.

Zur Beachtung

Die Schulleitung behält sich Änderungen hinsichtlich Fächer- und Lektionenzuteilung, Unterrichtstag und Unterrichtszeiten sowie der Kurskosten vor.

Als Grundlage für diese Ausschreibung dient die Prüfungsordnung über die Erteilung des eidgenössischen Fachausweises für Automobildiagnostiker des AGVS, Ausgabe 2005.

**Adresse
des Sekretariates**

Gewerbliches Bildungszentrum Weinfelden GBW
Erwachsenenbildung
Frau Susanna Stäheli
Schützenstrasse 9
8570 Weinfelden

Telefon 058 345 76 66
Fax 058 345 76 12
erwachsenenbildung@bbz.ch
www.gbww.ch

ANMELDUNG

Vorbereitungskurs für die Berufsprüfung zum AUTOMOBILDIAGNOSTIKER 2013 - 2015

Name: _____ Vorname: _____
Strasse: _____ Plz/Ort _____
AHV-Nr. _____
Tel. P: _____ Tel. G: _____
Tel. Mobile: _____ e-mail: _____
Geb.datum: _____ Zivilstand: _____
Heimatort: _____ Nationalität: _____

Gegenwärtiger Arbeitgeber: _____
Markenvertretung: _____
Fähigkeitszeugnis als: _____

Berufliche Tätigkeiten seit Lehrabschluss (Kopie der Bestätigung beilegen):

Wann (Jahr)	Name des Arbeitgebers	Ort
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Ort/Datum _____ Unterschrift _____

- Beilagen (Kopien)**
- Schulzeugnis der Berufsschule
 - Notenblatt der Lehrabschlussprüfung
 - Fähigkeitsausweis als Automechatroniker oder Autoelektriker
 - Nachweis der Berufspraxis seit Lehrabschluss (Arbeitsbestätigung durch Arbeitgeber)

Einsenden an **GEWERBLICHES BILDUNGSZENTRUM WEINFELDEN**
Erwachsenenbildung, Schützenstrasse 9, 8570 Weinfelden

Eignungstest **04. Mai 2013**
Anmeldeschluss **28. Mai 2013**

Die Anmeldung erhält ihre Gültigkeit, sobald die vollständige Anmeldung bei uns eingetroffen ist.
Die Bezahlung des Kursgeldes für das erste Semester/Modul muss vor Kursbeginn erfolgen.